

## Pressemitteilung

Wien, 28.05.2019

# ÖSTERREICHISCHE ENERGIEFORSCHUNG AUF INTERNATIONALEM NIVEAU

AIT-ExpertInnen setzten Akzente im Bereich Smart Grids bei Mission Innovation-Ministertreffen in Vancouver

Von 27. bis 28. Mai 2019 findet ein internationales Treffen der Energie- und Technologieminister im Rahmen der Mission Innovation in Vancouver statt, wo die AIT-ExpertInnen aus dem Bereich Smart Grids federführend in den Arbeitsgruppen aktiv sind. Österreich ist seit letztem Jahr Mitglied des globalen Netzwerks „Mission Innovation“, dessen Ziel es ist, mithilfe gezielter Förderung und verstärkte Kooperation mit der Wirtschaft die Entwicklung sauberer Energietechnologien deutlich voranzutreiben, um dem Klimawandel entgegen zu wirken.

„Am AIT Center for Energy forschen wir seit Jahren erfolgreich an den Energietechnologien der Zukunft insbesondere im Bereich Smart Grids für eine nachhaltige Energieinfrastruktur. Es freut uns daher besonders, dass sich unsere Forschungsschwerpunkte mit jenen der Mission Innovationen decken und wir unsere Expertise auf internationaler Ebene einbringen können“, so Wolfgang Hribernik, Head of Center for Energy, AIT Institute of Technology.

Die AIT-ExpertInnen werden sich auf der Mission Innovation im Rahmen der Challenges zu den Bereichen Smart Grids, Affordable Heating and Cooling of Buildings sowie zu Renewable and Clean Hydrogen inhaltlich einbringen. „Besonders bei der Integration von Speichern im Smart Grid haben wir großes Know-how und Umsetzungserfahrung, nicht nur in der Forschung sondern auch in der technologischen Entwicklung mit der Industrie“, so Helfried Brunner, Thematic Coordinator Power System Planning and Operation im Center for Energy, AIT Institute of Technology. Speichersysteme sind ein wichtiger Baustein für die verstärkte Integration von erneuerbaren Energien im Stromnetz. „Wir sind in der Forschung und der praktischen Integration von Speichersystemen im realen Netz in einer internationalen Vorreiterrolle, sodass andere Länder von unseren Erfahrungen lernen können“, so Brunner.

### NEFI – Eine Energie-Vorzeigeregion zur Dekarbonisierung der Industrie

Zum Einsatz kommen die Energietechnologien made in Austria bereits im aktuellen Schlüsselprogramm „New Energy for Industry“ (NEFI) der Vorzeigeregion Energie. Das NEFI-Konsortium wird in den nächsten sieben Jahren demonstrieren, dass eine vollständige Dekarbonisierung und der Einsatz von bis zu 100% erneuerbarer Energie in der Industrie mit Innovationen aus Österreich machbar, wirtschaftlich sinnvoll und ökologisch vorteilhaft ist.

„Mit fast einem Drittel des gesamten Energieverbrauchs in Österreich ist die Industrie, neben dem Verkehr und der Mobilität, eine entscheidende Größe. Im Rahmen von NEFI werden wir in zehn Projekten zeigen wie die Dekarbonisierung der Industrie Realität werden kann. Das ist ein wesentlicher Beitrag, um den CO<sub>2</sub>-Ausstoss massiv zu reduzieren“, erklärt Wolfgang Hribernik, Head of Center for Energy am AIT Austrian Institute of Technology und Verbundkoordinator von

NEFI. „Österreichische Technologien werden so einen zentralen Beitrag zur europäischen Energiewende leisten“, so Hribernik weiter.

NEFI verfolgt einen systemischen Ansatz, der Industrie und Gewerbe aus unterschiedlichen Sparten als zentralen Teil eines integrierten Energieverbundes sieht. „Hierbei werden technologische Innovationsfelder definiert, die das gesamte Energiesystem abbilden, etwa im Bereich der Energieeffizienz“, erklärt Hribernik. Die zehn Projekte reichen von der Integration erneuerbarer Energie durch Energiespeicher bis zu mehr Effizienz bei der Stahlerzeugung.

### Energieforschung auf internationalem Niveau

Das AIT Center for Energy forscht mit dem Anspruch höchster Exzellenz an den Energietechnologien für den Weltmarkt und damit Lösungen für eine globale Energiewende. Der Fokus richtet sich dabei auf drei zentrale Systeme: Nachhaltige Energieinfrastruktur, Dekarbonisierung von industriellen Prozessen und Anlagen sowie innovative Technologien und Lösungen für urbane Transformation von Gebäuden und Städten. Mit dem SmartEST (Smart Electricity System & Technology)-Labor befindet sich im AIT Center for Energy eine in Europa einzigartige Entwicklungsplattform für Smart-Grids-Technologien und Systemarchitekturen. Das Labor schafft eine Kombination aus systemischer Expertise und technologischem Know-how, wo sich Netzsimulation mit realen Experimenten im Labor koppeln lassen.

### Über NEFI

NEFI ist Teil der „Vorzeigeregion Energie“ und wird vom AIT Center for Energy koordiniert. Das Programm ist ein dynamisches Konsortium mit 100 Partnern aus Unternehmen, Forschungseinrichtungen und öffentlichen Institutionen. Mit der Montanuniversität Leoben, dem oberösterreichischen Energiesparverband und der oberösterreichischen Standortagentur Business Upper Austria hat das AIT im Rahmen von NEFI drei wichtige Partner an seiner Seite – die industriestarken Bundesländer Steiermark und Oberösterreich stehen hinter dem Programm und unterstützen die Entwicklung aktiv. Gefördert wird NEFI mit einem Budget von 12,2 Millionen Euro durch den Klima- und Energiefonds, dotiert aus Mitteln des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (bmvit).

### AIT Center for Energy

Am AIT Center for Energy forschen rund 220 MitarbeiterInnen unter der Leitung von Wolfgang Hribernik an Lösungen für die nachhaltige Energieversorgung von morgen. Langjährige Erfahrung und wissenschaftliche Exzellenz der AIT-ExpertInnen sowie hochwertige Laborinfrastruktur und eine weltweite Vernetzung bieten den Unternehmen innovative und angewandte Forschungsservices und damit einen klaren Wettbewerbsvorteil auf diesem Zukunftsmarkt. Das Themenportfolio des Center for Energy orientiert sich an drei zentralen Systemen: Nachhaltige Energieinfrastruktur, Dekarbonisierung von industriellen Prozessen und Anlagen sowie innovative Technologien und Lösungen für urbane Transformation (Gebäude, Städte).

Weitere Informationen über das Center: <https://www.ait.ac.at/>

**Pressekontakt:**

Mag. Margit Özelt  
Marketing and Communications  
AIT Austrian Institute of Technology  
Center for Energy  
T +43 (0)50550-6302  
[margit.oezelt@ait.ac.at](mailto:margit.oezelt@ait.ac.at) | [www.ait.ac.at](http://www.ait.ac.at)

Daniel Pepl, MBA, MAS  
Corporate and Marketing Communications  
AIT Austrian Institute of Technology  
T +43 (0)50550-4040  
[daniel.pepl@ait.ac.at](mailto:daniel.pepl@ait.ac.at) | [www.ait.ac.at](http://www.ait.ac.at)